

Ostwind – Newsletter November 2010

Vernetzungsworkshop „Europäische (Ur-) Waldroute“ 16. bis 18. Dezember 2010 in Ulbrichsberg bei Linz / Oberösterreich

Die Leader-Region Donau-Böhmerwald lädt in Zusammenarbeit mit Ostwind zu einem Workshop ein, bei dem die Idee der Europäischen (Ur-) Waldroute weiterentwickelt werden soll. Dahinter steht die Überlegung, dass Leader-Regionen in peripheren walddreichen ländlichen Regionen als Träger einer nachhaltigen Regionalentwicklung ein Netzwerk bilden, um den ökologischen Tourismus entlang einer Wanderroute durch Urwälder und naturnahe Wälder, auch zu den letzten ursprünglichen Urwäldern in den Karpaten, zu entwickeln. Als Teilnehmer werden auch Forst-Wissenschaftler aus Deutschland und Österreich erwartet.

Anmeldungen zu dem für alle Interessierten offenen Workshop sind bis zum 26. November 2010 möglich, siehe Einladungsflyer.

Ostwind – Vereinssitz in Kempten

Der Verein Ostwind e. V. verlegt seinen Vereinssitz von Potsdam nach Kempten im Allgäu verlegen. Die Eintragung beim Registergericht erfolgte 1998 in Potsdam, weil der Gründer von Ostwind, Frieder Monzer, in Potsdam lebte. Die Aktivitäten des Vereins sind schon lange nicht mehr an eine bestimmte Stadt gebunden. Kempten bietet sich nun als Vereinssitz an, weil hier Räumlichkeiten für eine Geschäftsstelle zur Verfügung stehen und Olga Kusewytch von Kempten aus die Kommunikation u. a. auch mit den ukrainischen Partnern von Ostwind pflegt.

Wirtschaftstreffen „Umwelt, Bauen und Energie“ im Lviv

Das erste Wirtschaftstreffen von ukrainischen und deutschen Unternehmen im Umwelttechnik-Sektor wurde im Januar 2010 von Mattfeldt & Sängler Marketing und Messe AG aus Bad Grönenbach und dem ukrainischen Informationszentrum für Wissenschaft, Technik und Wirtschaft organisiert. Den Kontakt zwischen den Partnern hatte der Verein Ostwind vermittelt. Beteiligt war auch die Bayerische Forschungsallianz. Das Treffen hatte 80 Teilnehmer, sowohl Unternehmen aus Deutschland, Österreich, Tschechien und der Ukraine. Aufgrund des großen Erfolges wird das nächste Wirtschaftstreffen im Juni 2011 - erneut in Lviv - stattfinden.

Wandern auf der Karpatenroute

Das Interesse an Wanderungen durch die ukrainischen Karpaten war auch im vergangenen Sommer rege. Olga gab vielen Interessenten Informationen für Wanderungen in den Karpaten. Die Möglichkeit, sich mit Hilfe von Ostwind mit geeigneten Wanderkarten zu versorgen, wurde vielfach in Anspruch genommen. Noch immer können wir die Nachfrage nach deutschsprachigen Wanderführerinnen und Wanderführern in den Karpaten nicht befriedigen. Die Betreiber von Hotels oder Pensionen in der Ukraine sind leider kaum bereit, die 20,- € für eine Registrierung auf der Website www.carpatroute.com zu bezahlen.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dr. Harald Kugel, Berliner Str. 43, 45145 Essen